## Schulen

5./6. Klasse B, Marina Schönholzer

## Besichtigung der Öpfelfarm in Steinebrunn



Die Klasse von Frau Schönholzer reiste nach Steinebrunn.

Am Freitag, 19. September 2025, fuhr die Klasse von Frau Schönholzer mit dem Postauto und Zug nach Steinebrunn. Bei der Öpfelfarm wurden wir von Herrn Kauderer begrüsst. Als erstes hat uns Herr Kauderer erzählt, wie er und seine Familie darauf gekommen sind, Öpfelringli und Trockenfrüchte herzustellen. Familie Kauderer eröffnete einen Hofladen, in welchem sie Äpfel verkaufen wollten. Zur Eröffnung stellte Herr Kauderers Grossmutter selbst gemachte Öpfelringli her und diese wurde dort auch verkauft. Dabei wurden praktisch nur Öpfelringli verkauft und gar keine Äpfel.

Danach ging es gleich los mit der Führung. Weil auf der Öpfelfarm mit Lebensmitteln



Wegen der Hygiene mussten wir Haarnetze und Schuhüberzieher tragen.

11 / 2025

gearbeitet wird, mussten wir zuerst Haarnetze und Schuhüberzieher anziehen.

Jetzt gerade werden keine Öpfelringli hergestellt, momentan werden Zwetschgen getrocknet. Die Zwetschgen rollten auf einem Förderband daher und wurden entsteint. Jede einzelne Zwetschge wurde dann von Hand auf ein Gitter gelegt. In einem grossen Trocknungsturm kamen dann diese Gitter hinein und so werden die Zwetschgen getrocknet.

Herr Kauderer zeigte uns aber auch noch, wie seine Maschine für die Öpfelringli funktioniert. Das Bitzgi des Apfels wird ausgestanzt und dann werden die Äpfel geschält und in sechs Scheiben geschnitten.

Weiter ging es dann zu den Trocknungstürmen. Dort durften wir getrocknete Zwetschgen und Äpfel probieren. Die waren sogar noch warm und waren super fein. Herr Kauderer erzählte uns, dass die Trockenfrüchte von Menschen mit einer Beeinträchtigung verpackt werden.



Zwetschgen rollten auf einem Förderband daher und wurden weiter verarbeitet.

Zum Schluss bekamen wir noch frischen Most und Öpfelringli mit auf den Nachhauseweg.

TEXT: LOREANA LOCHER, BILDER: MARINA SCHÖNHOLZER



2005 wird die Öpfelringli-Produktion ins Fabrikgebäude der ehemaligen Mosterei am Bahnhof Steinebrunn ausgelagert. Inzwischen werden da jährlich etwa 270 Tonnen Äpfel und 30 Tonnen andere Früchte verarbeitet.

4 11 / 2025



## Gesucht: Rechnungsrevisorin oder Rechnungsrevisor

Thomas Engel hat auf Ende dieses Jahres den Rücktritt aus der Rechnungsprüfungskommission der Primarschule (RPK) eingereicht. An dieser Stelle danken wir Thomas Engel herzlich für die gute, wertvolle Arbeit, die er seit dem 1. August 2021 für die Primarschule Lommis geleistet hat. Jetzt sucht die Primarschule Lommis ein neues RPK-Mitglied.

Haben Sie Freude an Zahlen sowie an Buchhaltungen und können diese interpretieren? Dann sind Sie genau die richtige Person für diese Aufgabe. Der zeitliche Aufwand beträgt ungefähr einen Tag pro Jahr

Haben Sie Interesse oder Fragen? Dann melden Sie sich bei mir unter Telefon 079 338 11 28 oder per E-Mail peter.haas@ schule-lommis.ch

Für weitere Auskünfte stehe ich natürlich gerne zur Verfügung.

Peter Haas Präsident Primarschule Lommis



11 / 2025



30